

*Querbalken. Umschrift:* + S. hAINRICI. DE. SchellNWERGh — *Rückseite:* «Von H. von Schellenberg von peter Löchlis sun» (15. Jahrh.); «Wie hainrich von schellenberg dem Gotzhus peter Cvnraten Löchlis sun von Zelle, burger zu Liutkirch ergeben hatt» (16. Jahrh.); «1360» (16. Jahrh.); «Lindau Frauenstift f. 11» (Bleistift, 19. Jahrh.); «31/1» (Bleistift), «120» (blau, modern).

- 1 Stadt Leutkirch, BW.
- 2 Aus der Ritterfamilie von Triesen. s. auch n. 162.
- 3 Lindau im Bodensee.
- 4 Heinrich von Schellenberg-Ummendorf (bei Biberach, B.-Württemberg). Über ihn Büchel, *Geschichte der Herren von Schellenberg I, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein* 1907 S. 58 ff. (ohne Benützung dieser Urkunde).

106.

Lindau,<sup>1</sup> 1360 November 7.

«Merk von schellenberg<sup>2</sup> von wasserburg» verkauft  
seine Eigenleute, Bentz Rauenspurg und dessen Ehefrau Elsbeth Merkin  
und ihre Kinder sowie Bentz Rauenspurgs Sohn Hans an Wilhelm von  
Tüffen,<sup>3</sup> genant Westerman um 5 Pfund Pfennig Konstanzer Münze.

*Original im Hauptstaatsarchiv München Stift Lindau Urkunde n. 127.*  
— Pergament 13,4 cm lang × 30,7, keine Plica. — Initiale über 7 Zeilen. Am Ende des Textes gleichzeitiger Nachtrag: «an sant Jacobsabent» (wohl Berichtigung des Datums). Siegel hängt an Pergamentstreifen, rund, 3,6 cm, ziegelgelb verschmutzt, Spitzovalschild mit zwei Querbalken. Umschrift: + S MARCVARDI DE SCHELLENBERG — *Rückseite:* «ain brief vmm aigen lüt die westermans sind gesin» (15. Jahrh.); «wie sich bentz rauenspurg vnd Elss märcki der aigenschafft von merck von schellenberg von wasserburg erkoufft hond» (16. Jahrh.); «1360 7/11» (Bleistift, modern); «127» (blau, modern).

*Zur Sache:* Mit Urkunde, datiert Lindau 1367 Dezember 14 (Hauptstaatsarchiv München Stift Lindau Urkunde n. 149) verkaufte Wilhelm von Tüffen, genannt Westermann dem Stift zu Lindau seine Eigenleute Bencz Rauenspurg, den Müller, Elsbeth Merkin dessen Ehefrau und den Sohn um 16 Pfund.

- 1 Lindau im Bodensee.
- 2 Merk von Schellenberg, nach Büchel, *Geschichte der Herren von Schellenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins* 1907 S. 75, S. 81.
- 3 Tüffen = Teufen, Gde. Freienstein, Bez. Bülach, Kt. Zürich.